

Politik des Integrierten Managementsystems (IMS)

Die SMA Solar Technology AG und ihre Tochtergesellschaften legen großen Wert auf qualitativ hochwertige Produkte, den Schutz der Umwelt und insbesondere den Erhalt unserer natürlichen Ressourcen. Zudem fördern wir die Gesundheit und Leistungsfähigkeit unserer Mitarbeiter und gewährleisten sichere Arbeitsbedingungen sowie den Schutz unserer Informationswerte. Diese Grundsätze bilden die Grundpfeiler unseres sozialen und unternehmerischen Engagements und sind integraler Bestandteil unserer Unternehmens- und Nachhaltigkeitsstrategie. Sie dienen allen SMA-Mitarbeitern weltweit als Handlungsgrundlage. Unsere Politik und Handlungsfelder für das integrierte Managementsystem leiten sich aus diesen Grundsätzen ab, wobei wir kontinuierliche Verbesserungen sicherstellen.

Die Politik des integrierten Managementsystems ist als schriftliches Bekenntnis und Verpflichtung der obersten Leitung zu verstehen, die Anforderungen des integrierten Managementsystems zu erfüllen und kontinuierliche Verbesserungen voranzutreiben. Dieses Dokument fasst die unternehmenspolitischen Aspekte für alle Managementsysteme zusammen. Die spezifischen Strategien, Ziele und Inhalte sind in den entsprechenden begleitenden Dokumenten der nachfolgenden Struktur dokumentiert.



Dokumentenstruktur

Am Hauptstandort Kassel/Niestetal der SMA Solar Technology AG sind die Managementsysteme in einem integrierten Managementsystem (IMS) zusammengefasst. Bestandteile des integrierten Managementsystems sind das Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001, das Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001, dem Informationssicherheitsmanagementsystem nach DIN EN ISO 27001, dem Managementsystem für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, sowie das Energiemanagementsystem für Energie. Für die SMA Altenso GmbH und die Coneva GmbH gilt dies für das Energiemanagementsystem. Die Politik basiert auf der Unternehmens- und Nachhaltigkeitsstrategie und ergänzt diese. Alle Dokumente werden regelmäßig überprüft und bei Bedarf aktualisiert.



Die Unternehmensleitung verpflichtet sich:

- > Dafür zu sorgen, dass Ziele definiert, Maßnahmen erarbeitet und umgesetzt, sowie Kennzahlen festgelegtwerden. Die definierten Ziele müssen dabei messbar sein und die Umsetzung regelmäßig überprüft werden.
- > Im Rahmen des Management-Reviews regelmäßig die Einhaltung der Politik und deren Ziele zu überprüfen und legt ggf. Anpassungs- und Veränderungsmaßnahmen fest.
- > Eine fortlaufende Verbesserung der Managementsysteme sicherzustellen.
- > Sicherzustellen, dass alle relevanten gesetzlichen und normativen Anforderungen, Standards und Selbstverpflichtungen berücksichtigt und eingehalten werden. Dies gilt auch für den Einkauf und Erwerb von Gütern und Dienstleistungen. Alle Mitarbeiter werden durch bewusstseinsbildende Maßnahmen im Thema sensibilisiert.
- > Alle Mitarbeiter in die Implementierung und Ausführung der Managementsysteme zu integrieren. Daraufhin werden die Verantwortlichkeiten festgelegt. Sie werden hinsichtlich ihrer Aufgaben und Funktionen informiert, qualifiziert und motiviert. Sie sind zur Umsetzung dieser Aufgabe verpflichtet.
- > Alle relevanten Themen im Managementsystem dokumentieren zu lassen, durch dieses im Unternehmen zu kommunizieren und somit alle Mitarbeit zu erreichen.
- > Die Fortschritte und Ergebnisse werden im Rahmen eines Kennzahlen-Reporting an unsere Stakeholder zu kommunizieren.
- > Dafür zu sorgen, dass ausreichende personelle und investive Mittel zur Umsetzung in allen relevanten Organisationsbereichen bereitgestellt werden.

Jürgen Reinert (Managing Board)	Barbara Gregor (Managing Board
Florian Bechtold (GEC)	Jan Van Laethem (GEC)
Nick Morbach (GEC)	Boris Wolff (GEC)